



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Präsident des Allgemeinen Reichstages... Generalsekretär... Vorsitzende des Ausschusses...

St. Peters-Kolonie.

Humboldt. Während der hl. Fastenzeit wird in der St. Augustinus-Kirche jeden Freitag abends um 8 Uhr und jeden Sonntag nachmittags um 3 Uhr die Kreuzwegandacht gehalten werden.

Hochw. P. Marcellus drückte sich über die Leistungen der Spieler sehr anerkennend aus. Annahem. (Eingekandt.) Dieses Jahr hatte auch Annahem wieder eine Fastnachts-Unterhaltung.

Am 23. Februar wurde das neugeborene Kind der Familie Peter Podlewski auf den Namen Antoinette getauft. Am 26. Februar von 3 bis 6 Uhr nachmittags wird die Ladies' Aid in der Halle der Columbus-Kirche...

Engelfeld. Am Sonntag, den 22. Februar, war die Wahl der Trustees für die Pfarrei Engelfeld. Die folgenden wurden erwählt: Heinrich Nordick, Johann Witta, Theodor Niemann, Jakob Schmitz, A. Stadelmann und Johann Schwinghammer.

Münster. Am Donnerstag, dem 19. Februar, schloffen die Hochzeiten um 9 Uhr Hr. Lorenz Sterzer und Miß Helene Koett vor dem Hochw. P. Aurelius den Bund fürs Leben. Brautzeugen waren Matthias Sterzer und Leo Hinz, Mary Koett und Mary Berthold.

Die vom Theaterverein und Musikverein veranstaltete Unterhaltung war sehr erfolgreich. Die geräumige Halle war voll besetzt. Der reichlich gehendete Beifall zeigte, daß das Publikum mit den Leistungen zufrieden war.

Münster. Die Studenten führten am Sonntag und abermals am Dienstag abend das Stück "Vengeance is mine" in der Halle des Kollegiums auf und ernteten großen Beifall. In Anbetracht der ungünstigen Witterung und der großen Schwierigkeit, bei dem tiefen Schnee das Kollegium von Münster aus zu erreichen, muß man die Zahl der Zuschauer als sehr befriedigend bezeichnen.

Marysburg. Hier starb am 18. Februar Nicolaus, der 15-jährige Sohn der Eheleute Johann und Margareth Müller. Er war von seiner Geburt bis zu seinem Tode körperlich und geistig ein hilfloses Kind. Das Leidenbegonnen fand am 20. Februar nach einem Engelente von der Maria-Himmelschuttfreude aus statt.

Münster. Alle Sorten von Flugblättern zu Mail Order House-Preisen verkauft John Remrod Bernhard von Münster. Bestellen Sie sie gleich. St. Gregor. Am vergangenen Freitag fand in der Halle die bereits angekündigte Theateraufführung des Volksvereins statt.

Marysburg. Nach. Für von hier hat 3000 Buidel reinen Leader und Banner Saathaler vom Jahre 1923 zu verkaufen. Preis 75 Cents per Buidel bar. Bremen. Bremen nebst Umgebung hat bereits 4 Radios aufzuweisen. Die Besitzer sind Hr. W. S. Dierker, Weizenkäufer, Hr. J. Stugler, Radenbesitzer und Postmeister, Hr. Witzen und Hr. Joseph Schlotter, beide Jarmer. Letzterer wurde kürzlich irrtümlicherweise für Leopold angesehen. Das läßt also Leopold ohne

Radio. Dieses mag sich aber trösten, das Unglück ist kein sehr ernstliches. Die Feiern mögen sich öfters gewundert haben, warum über die vor mehreren Monaten angekündigte Treibjagd auf Wölfe seitdem nie etwas verlautet ist. Der strenge Winter hat einen Strich durch die Rechnung der Nimrode gemacht. Der Erfolg entsprach in keiner Weise den Erwartungen. Was dem einen ein Leid, bringt dem anderen Freud. Die Freude ist diesmal auf Seite der Wölfe. Doch haben die Jäger den Mut nicht verloren, und sie setzen große Hoffnung auf die Zukunft. Na, wenn die Hoffnung nicht wär!

Wation. Am letzten Sonntag hatte das King George Hotel großes Glück, daß es nicht abbrannte, und ein kleines Unglück, indem es einige Bettwädicke verlor. Diese fing Feuer, wurde aber, da die Gefahr sogleich entdeckt wurde, ins Freie geworfen. Somit verurteilte das Feuer keinen weiteren Schaden. Die Herren J. Achmann, Hermann und Jakob Steinte und Fred. Hinderts begaben sich letzten Montag auf die Reise nach Oregon. Wenn sie zurückkommen, können sie den Bewohnern Saskatchewans das Rätsel lösen, warum dort das Obst wächst und hier nicht.

St. Oswald. Am 17. Februar vereinigte der Hochw. P. Theodor Herru Karl Hinderts und Fr. Lillian Holderneß im hl. Ehebunde. Alle Freunde wünschen dem jungen Ehepaare reichlichen Segen.

Herr-Jesu-Freistelle. Bisher eingegangen \$2615.23 Ungenannt, Marysburg 5. Bergelt's Gott! \$2620.23

Anzeige. Unsere Leser werden die letzten Tage den von Dr. Kiefer gehaltenen in Chicago herausgegebenen Krankheitsboten erhalten. Dessen berühmte Krankheitsboten werden seit längerer Zeit in unserer Zeitung angezeigt. Der St. Peters Bote weist für gewöhnlich Anzeigen für Patentmedizinen ab. Die Anzeige von Dr. Zahn's Straumenmedizin hat er aber nicht nur nicht abgewiesen, sondern sich selbst darum beworben, weil er durch eigene Beobachtung sich von der Vortrefflichkeit derselben überzeugt hat.

Korrespondenzen.

St. Benedict, am 16. Februar 1925. Am Donnerstag, dem 12. Februar, fand hier im Store ein Radio-Konzert nebst einer Startenpartie statt, welches gut besucht war. Heute waren wir Zeugen eines außergewöhnlichen Ereignisses; Dr. Longault kam in seinem Snowmobile von Gudworth nach St. Benedict, und er berichtete, daß er auch nicht die geringste Schwierigkeit auf dem Wege hatte. Der Doktor beabsichtigt, damit in nächster Zeit eine Tour nach Zastastoon zu machen.

In der St. Leo-Gemeinde wurde am Sonntag, dem 15. Februar, eine Startenpartie nebst Basket Social abgehalten. Alle Anwesenden verlebten einen vergnügten Abend. Man war recht zufrieden mit dem Ergebnis, und alle meinten, es sollte noch einmal eine solche Unterhaltung veranstaltet werden.

Gudworth, am 13. Februar 1925. Der canadische Winter ist noch nicht vorüber. Er war in diesem Jahre bisher sichtlich sehr streng. Wir können uns aber damit trösten, daß es in anderen Gegenden, so auch in den Ver. Staaten, nicht viel besser, ja manchmal sogar noch schlimmer war. Doch die Zeit wird vergehen und der schöne Frühling ist nicht mehr fern.

In Gudworth geht alles gut voran. Während der letzten paar Wochen wurden von den Frauen der Gemeinde einige Startenpartien gehalten, die gut besucht waren. Auch der Fasnachtsball wird nächstens in der Stadthalle zum Weiten des Hospitals eine Startenpartie geben.

Am 12. Februar hatte der Volksverein seine monatliche Versammlung, die hauptsächlich durch eine Debatte zwischen dem Hochw. P. Kajimir und Hr. Johann Baldobillig auf der einen und Dr. Longault und Hr. Volzger, dem Prinzipal der Schule, auf der anderen Seite interessiert gemacht wurde. Mögen alle Mitglieder sich bemühen, wenn möglich, jeden Monat der Versammlung

beizuwohnen, auf daß der Verein blühe und gedeihe. Auch der kommende Katholikentag, wo immer er abgehalten werden mag, soll von allen Gemeinden der Kolonie zahlreich besucht werden. Es folgten mehr Berichte über den Volksverein an die Zeitung eingekandt werden. Viele Mitglieder des Vereins erfahren gerne, was in den verchiedenen Ortsgruppen geschieht.

Wiggar, Sask., den 14. Februar 1925. Ich habe immer gewartet in der Hoffnung, einmal über unter schönem katholisches Städtchen Wiggar in St. Peters Bote eine Korrespondenz zu lesen. Aber es scheint, es nimmt sich niemand die Zeit zu schreiben.

Wir sind dem Hochw. Herrn Drapreau und den ehrwürdigen Schwwestern zu großem Dank verpflichtet, daß sie letztes Jahr hier das schöne Hospital gebaut haben. Es ist fast immer mit Patienten gefüllt und die 9 Schwestern im Hospital sind immer vollaus beschäftigt. Wir haben auch einen zweiten Priester hier, den Hochw. Herrn Baillageon. Da Wiggar eine ziemlich große Gemeinde ist und mehrere auswärtsige Gemeinden von hier aus besorgt werden müssen, so war die Arbeit für einen Priester zu viel. Wir möchten noch mehr gute deutsche Familien haben. Es ist noch genug fruchtbares Land hier für 25 Familien.

Das Wetter ist noch immer sehr kalt, und wenn man hinausfahren will, muß man immer noch den Seidenschlitten anspannen, um sich die Nase nicht zu erfrieren. Meinem Gvattermann Thomas Silbernagel muß man Kredit geben, der hat mit seinem Seidenschlitten alle Gebirge erklommen. Zudem ist noch alle Freunde in Goldfah und Framing Lake grüße, verbleibe ich Hochachtungsvoll Joseph Krählich.

Kirchliche Nachrichten.

Toronto, Ont. Ein Bericht besagt, daß der Hochw. Hr. J. L. Midd, Präsident des St. Augustinus Seminars zu Toronto, zum Bischof der Diözese Calgary ernannt worden sei. Näheres hierüber, sobald sich die Nachricht benachrichtigt hat.

Hamilton, Canada. Am St. Jerome College zu Stithener ist am 24. Januar der in weiten katholischen Kreisen Ontarios bekannte Hochw. Vm. Vincent Kloeffer, C.M., 1895 bis 1923 Mitglied der Fakultät des genannten Lehrinstituts, im Alter von 51 Jahren gestorben. Der Verstorbenen war am 20. Januar 1871 zu Hamburg, N. Y., geboren. Seine Studien zu Stithener und in Rom, schloß sich in Rom der Kongregation der Redemptoristen an und wurde dort nach Absolvierung seiner Studien im Jahre 1895 zum Priester geweiht.

Winnipeg, Wis. Am 12. Februar waren es 50 Jahre, seitdem die Diözese Winnaupsee zu einer Erzdiözese erhoben wurde. Der verstorbene Hochw. Bischof Johann Martin Demit, der 1841 als erster Bischof der Diözese konsekriert worden war, wurde mit der Erhebung zum Erzdiözesan auch dessen erster Erzbischof. Als solcher verstarb er dann noch die Erzdiözese bis zu seinem Tode, der am 7. September 1881 erfolgte. Von 1881 bis 1899 leitete der Hochw. Bischof Michael Schöb die Erzdiözese, darauf der Hochw. Erzbischof Theodor A. Koster von 1899 bis 1903. Seit 1903 hat der Hochw. Bischof Sebastian G. Hoffmer den erzbischoflichen Stuhl inne.

Winnaupee, Wis. Der Hochw. Hr. Joseph Mayer, der letzter für viele Jahre mit großem Zuehen das St. Francis Seminar leitete, beging daselbst am 10. Februar seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlaß veranstalteten Priester und Studenten ihm zu Ehren eine Feier, womit eine dramatische Vorführung verbunden war.

Green Bay, Wis. Der Hochw. Hr. S. Penning, Prior des St. Albert Priorats zu West Deper, wird am 29. April die Abtwache empfangen. Er wurde zum Abte ernannt, da das Priorat zur Abte erhoben wurde.

Chicago, Ill. Der Hochw. C. J. Lülle, Direktor der Mission U. S. Frau von der Bornberggasse am West Jackson Boulevard, ist von Kardinal Mundelein zum Generalsekretär für den in 1926 hier abgehaltenen

den Internationalen Eucharistischen Kongress ernannt worden. Neuron, Sigmaringen, Deutschland, am 27. Januar starb im Spital zu Stanz der Hochw. P. Sebastian von Der. S. S. V. Mitglied des Benediktinerklosters Neuron, im Alter von 80 Jahren. Er legte seine Erdenprobe vor 36 Jahren ab und empfing vor 33 Jahren die hl. Priesterweihe. P. Sebastian ist unter den deutschen Katholiken durch seine frommen und gelehrten Bücher weit und breit bekannt geworden. Eines seiner besten Schriften ist das liebliche Büchlein "Unsere Schwaben". R. I. P.

Collegeville, Minn. Hier starb am 10. Februar der Hochw. P. Adelpheus Kall, C.S.B., eines plötzlichen Todes. Ein Schlaganfall machte seinem Leben ohne vorhergehende Warnung ein Ende. P. Adelpheus war vor 55 Jahren in der Schweiz geboren und kam als junger Mann nach den Ver. Staaten. Da selbst schloß er sich in Subiaco, Ark., welches Kloster zur Schweizerischen Benediktiner Kongregation gehört, dem Orden des hl. Benedikt an. Nach seiner Priesterweihe im Jahre 1892 wirkte er in Arkansas teils im Lehrfache, teils in der Seelsorge, bis er wegen Kränklichkeit sich an das Kloster in Richardson, N. D., das zur selben Kongregation gehörte, anschloß. Dortselbst lebte er bis zur Auflösung des Klosters in der Studienanstalt. Seitdem befand er sich in der St. Johannes Abtei zu Collegeville, deren Mitglied er zu werden beabsichtigte. R. I. P.

Winnipeg, Man. Am 18. Februar feierte der Hochw. Erzbischof Alfred A. Sinnott das 25jährige Jubiläum seiner Erhebung zur Priesterwürde. Bei dem feierlichen Pontifikale, das in der Kathedrale gefeiert wurde, waren zahlreiche Kirchenmitglieder und andere Priester aus dem Osten und Westen zugegen und der Hochw. John J. McCall, Bischof von Hamilton, hielt die Zeitpredigt. Sinnott wurde in 1915, in welchem Jahre Winnipeg zu einer eigenen Diözese gemacht und zugleich zum Range einer Erzdiözese erhoben wurde, zum Erzbischof dieses Sprengels ernannt.

Rom. Der "Osservatore Romano", welche Zeitung als das offiziöse Blatt des Vatikan gilt, wird in Zukunft nicht mehr in Rom, sondern in Mailand erscheinen. Diesen Vorschlag wurde der Genossenschaft vom hl. Paulus dieselbst übertragen. Außerdem wird aus Rom gemeldet, daß durch gegenwärtige Unterzeichnung das Konkordat zwischen

Polen und dem St. Stable zum Abschluss gekommen ist.

Münster Getreidepreise:

Table with columns: Weizen Nr. 1 Northern, Weizen Nr. 2, Weizen Nr. 3, Weizen Nr. 4, Weizen Nr. 5, Weizen Nr. 6, Futter, Rejected, Hafer No. 2 C.W., Hafer No. 3 C.W., Rejected, Gerste No. 3 C.W., Rejected, Futter. Includes prices like 1.71, 1.90, 1.70, 1.64, 1.61, 1.49, 1.41, 1.33, 1.09, 1.56, 1.52, 1.46, 45, 57, 40, 38, 33, 28, 75, 31, 69, 63, 60.

Catholic Dramatic Company. Rev. M. Helfen, Brooken, Minn. Acht katholische Theaterstücke in deutscher und englischer Sprache ersten und heiteren Inhaltes.

Zu verkaufen. Vier Kotten ganz nahe bei Kirche und Schule in einem schönen Städtchen der St. Peters Kolonie. Ankauf erteilt der St. Peters Bote.

Kartoffeln zu verkaufen, etwa 300 Bushels. Preis \$1.50 per Bushel in baar. Man kaufe, bevor die Preise noch höher steigen. Man wende sich an St. Peters College, Münster.

Junger Mann sucht Stellung auf der Farm. Habe 2 Jahre Erfahrung. Mann auch Pferdegeschirre stiften. Antragen richtet man an A. Fannels, Box 53, Grande, Sask.

Saathaler zu verkaufen. 3000 Buidel Saathaler zu verkaufen bei Rath, Fuch, Marysburg. Es ist alter Saal vom vorigen Jahr, Leader und Hammer, ganz rein, macht gut Preis 75 Cents per Buidel, bar.

BARBER'S DRUG STORE. HUMBOLDT - Wo es sich lohnt zu kaufen - SASK. Der Drug Store mit führenden Agenturen wie REXALL PREPARATIONS, Victrolas und Victor Records, Edison Phonographs, Eastman Kodaks und Films.

Dollars sind Bausteine. mit welchen wir unseren Distrikt aufbauen. Sie können aber zum Aufbau nicht viel tun, wenn Sie Ihr Geld anderswo ausgeben. Jede lokale Geschäftsmannschaft wird am Orte vertrieben, und die Steuern werden für die Bildung Ihrer Kinder und für Verbesserung am Orte ausgeben. Über die Geschäft, die Sie mit den großen Versandhäusern (mail order houses) tun, werden nur dort bezahlt, wo das Versandhaus sich befindet. Kein Teil dieser Steuern kommt zur Bildungszwecke Ihrer Kinder zuzute. Helfen Sie Ihrem Distrikt. Kaufen Sie in Humboldt. BRUSERS LIMITED WHERE EVERYBODY GOES